

Nachrichtenagentur APD<sup>®</sup>

137/2022 - Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Indonesien, Philippinen, Interreligiöse Konferenz, Gesundheit, Adventisten, ASEAN

## Interreligiöse Jugendkonferenz der ASEAN-Staaten mit adventistischer Beteiligung



Delegierte aus den Philippinen beim ASEAN Youth Interfaith Camp.

© Nationale Jugendkommission der Philippinen

**Silang/Cavite (Philippinen) | 18.08.2022 | APD | Adventistische Jugendliche nahmen als Vertreter der Philippinen an der interreligiösen Jugendkonferenz ASEAN Youth Interfaith Camp 2022 in Jakarta und Semarang (Indonesien) teil. Dabei stellten sie eine Initiative zur Förderung einer gesunden Lebensweise vor.**

Die philippinischen Jugendvertreter Angeilyn P. Antivo aus Eastern Visayas und Rowell B. Velonza aus der National Capital Region, beide aktive adventistische Kirchenmitglieder, nahmen vom 7. bis 12. August, gemeinsam mit anderen Jugendlichen der *Association of Southeast Asian Nations* (ASEAN) am Youth Interfaith Camp (AYIC) 2022 dieser Organisation teil. AYIC ist ein regionales Treffen, das Jugendlichen aus den ASEAN-Staaten mit unterschiedlichen religiösen Hintergründen eine Plattform für den Dialog und den Aufbau eines Kontaktnetzwerks bieten soll.

### Gesundheitsinitiative vorgestellt

Während der Veranstaltung hatten Antivo und Velonza die Gelegenheit, die Initiative SADFREE (Smoking, Alcohol, and Drugs Free) vorzustellen. Die SADFREE-Initiative ist eine Bewegung, die vom Jugendverantwortlichen der teilkontinentalen adventistischen Kirchenleitung in der Region Südostasien (SSD), Ron Genebago, gegründet wurde. Laut Genebago zielt die Bewegung darauf ab, junge Menschen vor den schädlichen Auswirkungen

des Tabak- und Alkoholkonsums sowie des Konsums illegaler Drogen zu bewahren. Beispielsweise wird Rauchern auf öffentlichen Plätzen angeboten, ihre Zigaretten gegen Obst und Nüsse einzutauschen.

Antivo und Velonza beendeten ihren Vortrag mit einem Appell an die Jugenddelegierten: „Wir laden euch ein, aktiv zu werden und euren Leuten zu helfen, ungesunde Gewohnheiten aufzugeben“, sagten sie. Es wird erwartet, dass das Programm nach der Veranstaltung ähnliche Initiativen auf Ortsebene hervorbringt, so die Verantwortlichen.

### **Über das ASEAN Youth Interfaith Camp**

Das ASEAN Youth Interfaith Camp wurde mit einer Zeremonie im Sari Pan Pacific Hotel in Jakarta offiziell eröffnet. Sie wurde von Asrorun Niam Sholeh, dem Verantwortlichen für Jugendentwicklung im indonesischen Ministerium für Jugend und Sport, geleitet. 30 junge Menschen aus sieben ASEAN-Mitgliedsländern nahmen an der AYIC 2022 teil. Sie vertraten die Philippinen, Indonesien, Kambodscha, Myanmar, Singapur, Thailand und Vietnam.

Das ASEAN Youth Interfaith Camp wird vom indonesischen Ministerium für Jugend und Sport in Zusammenarbeit mit der Nationalen Jugendkommission der Philippinen organisiert. Der Verband südostasiatischer Staaten (ASEAN) wurde 1967 gegründet und ist inzwischen auf zehn Mitgliedstaaten (Brunei, Indonesien, Kambodscha, Laos, Malaysia, Myanmar, Philippinen, Singapur, Thailand, Vietnam) angewachsen.

(tl)

\*\*\*\*\*

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: [www.apd.info](http://www.apd.info)

\*\*\*\*\*

### **IMPRESSUM:**

#### **Nachrichtenagentur APD®**

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 511 97177-114

E-Mail: [info@apd.info](mailto:info@apd.info)

Web: [www.apd.info](http://www.apd.info)

Facebook: [AdventistischerPressedienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressedienstDeutschland)

Twitter: [https://twitter.com/apd\\_info](https://twitter.com/apd_info)

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

Kommentare geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

APD® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes.